

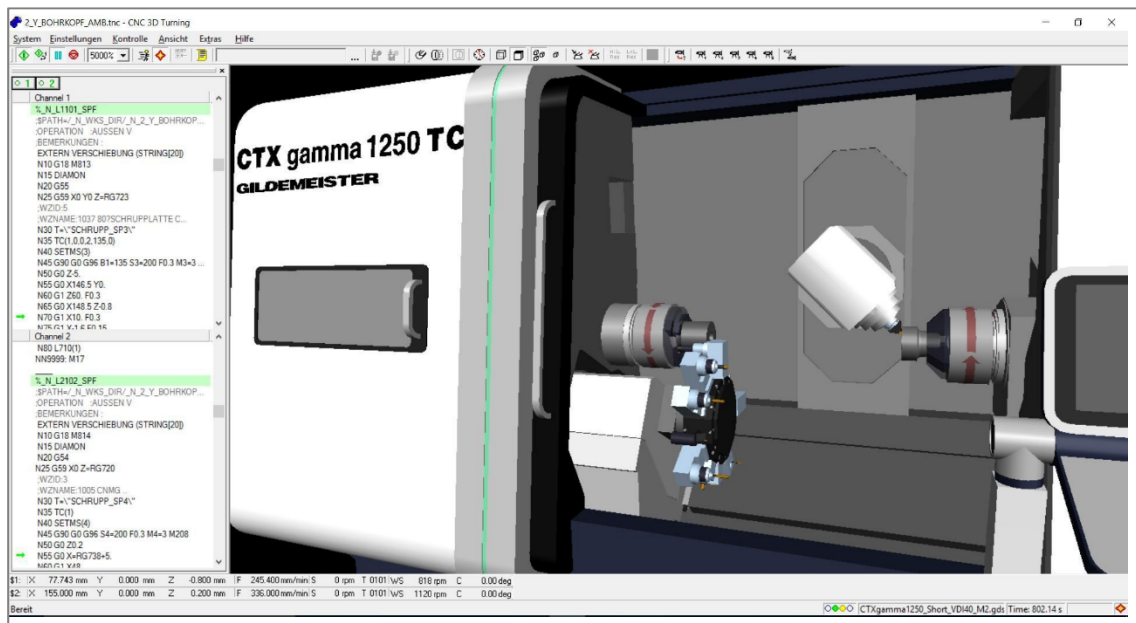
## Programmer V5.1 für Dreh- / Fräsmaschinen

CAD/CAM-System mit 3D Maschinenmodellen für DMG MORI

CTX alpha ..., CTX beta ..., CTX gamma ..., GMX ..., NTX ..., Sprint ..., TWIN ...

Werkstücke simulieren - wie an der realen Maschine

### DMG MORI CTX gamma 1250



## Programmerstellung

- Werkstückprojekte können Sie kopieren oder neu erstellen.
- Beim Erstellen des Operationsplanes werden die Arbeitsfolgen definiert.
- Arbeitsfolgen werden mit Werkzeugen, Werkzeugwechsel und Bearbeitungsebenen angelegt.
- Werkstückkonturen sind im 2/3D-CAD-Datenformat DXF-STEP-IGES zu importieren (Option).
- Werkstücke können Sie mit einem 2,5D CAD/CAM-System und Bearbeitungsmakros programmieren.
- Möglich ist auch das manuelle Erstellen/Optimieren der NC-Programme.
- NC-Programme können Sie von externen CAD/CAM-Systemen über die Zwischenablage übernehmen.
- Hinterlegt sind für Sie Programmvorlagen (Templates) für verschiedene Bearbeitungsarten (Stangen-, Futterbearbeitung ...).
- Die erforderlichen Programmstrukturen werden automatisch generiert.
- Unser Plandesigner zeigt Ihnen übersichtlich die Mehrkanalbearbeitung.
- Ihre 3D-Werkzeugbibliothek können Sie mit eigenen Werkzeugschneiden erweitern.
- Unser Programmierer erzeugt automatisch Werkstückeinrichteblätter.
- Den Operationsplan und das Werkstückeinrichteblatt können Sie auf Excel exportieren.

## 3D Maschinenraumsimulation

- Die NC-Programme werden am 3D-Maschinenmodell mit Rohteil, Spannmittel und 3D - Werkzeugen simuliert.
- Die Zerspanung am Rohteil wird ähnlich wie bei der realen Maschine dargestellt.
- Parallel zur Simulation werden Ihnen die NC-Programme mit Technologie- und Achsdaten angezeigt.
- Bei Kollision markiert unser Programmierer die betroffenen Komponenten und NC-Sätze.
- Projekthistorie und zusätzliche Fenster für weitere Maschinenzustände sind nachrüstbar.
- Haupt-/Unterprogrammnamen werden Ihnen in der Simulation angezeigt.
- Das 3D-Rohteil (prismatisch, rotationsymmetrisch) kann im STL-Format in die Simulation eingelesen werden.
- Für ein neues Projekt generiert die Simulation das aktuelle Werkstück als 3D-Rohteil im STL-Format.
- Die Abstände werden 3-dimensional gemessen.
- Die NC-Satzlaufzeiten können Sie als EXCEL-Tabelle ausgeben.